

***Eilantrag zur Vollversammlung am 16.09.2020:
Punkt B / V. / 0. Vorstellung der Pläne zur Sanierung des
Marktes am Wiener Platz durch das Baureferat***

Sichtachsen bei der Planung von Stand Nr. 10
Nr. 2020-09-10

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München veranlasst, dass rechtzeitig vor einer Entscheidung über den Neubau eines Marktstandes (im Plan: Nr. 10) anstelle der bisherigen beiden „Ganserstände“ die äußeren Konturen (Umfang) des neu zu errichtenden Standls durch ein einfaches 1:1-Modell aus Holzplatten nachgebildet und das Modell dann vor Ort aufgestellt wird, damit man die Dimensionen, Positionierung und Sichtachsen tatsächlich nachvollziehen und ggf. nachjustieren kann.

Den BA-Mitgliedern ist rechtzeitig mitzuteilen, wenn das Modell aufgestellt ist, damit bei einem gemeinsamen Ortstermin mit den Projektverantwortlichen die Situation vor Ort diskutiert werden kann.

Begründung:

Sowohl hinsichtlich der Durchwegung des Wiener Platzes (Fußgänger*innen, Radfahrer*innen) als auch wegen der Sichtachsen (Kirche St. Johann Baptist; Maibaum) kommt der Form, Größe, Höhe und Positionierung des neuen Standls erhebliche Bedeutung zu.

Solche Modelle kosten wenig und sind beispielsweise in der Schweiz vielerorts bei jedem Neubau vorgeschrieben, damit man sich das geplante Projekt besser vorstellen kann.

CSU Fraktion im Bezirksausschuss 5 Au-Haidhausen

N. Haeusgen ♦ H. Liebhart ♦ A. Micksch ♦ B. Schaumberger ♦ E. von Soden-Fraunhofen

München, den 16.09.2020

Initiative: Nikolaus Haeusgen, Denkmalschutzbeauftragter

Fraktionssprecherin: Barbara Schaumberger